

PROTOKOLL

Sitzung des Seniorenbeirats der Gemeinde Bedburg-Hau

Datum: 14.01.2016
Zeit: 17.00 – 18.15 Uhr
Ort: Ratssaal

Teilnehmer/Teilnehmerinnen:

Beirat

Bubenitschek, Gerhard
Gebauer, Karl-Heinz
an Haack, Manfred
Krämer, Maria
Lindemann, Anna
van Meegen, Günter
Mohn, Franz
Schaller, Hans
Schlaghecken, Anna
Swertz, Annegret
Verhaaren, Heinz
Vermeulen, Hans-Werner

Gemeindeverwaltung

Peters, Dirk (Protokoll)

Entschuldigt:

van Beek, Gerhard
Hans, Karl
Rau, Karl
Wellmanns, Wilma

TOP 1 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Beirats –

Der Vorsitzende Mohn begrüßt die Beiratsmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung, sowie die Beschlussfähigkeit des Beirats fest.

TOP 2 – Anerkennung der Tagesordnung –

Die Tagesordnung wird von den Beiratsmitgliedern anerkannt, Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der Seniorenbeiratssitzung vom 07.05.2015 –

Zum Protokoll der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.

TOP 4 – Seniorenwegweiser für die Gemeinde Bedburg-Hau –

Anhand verschiedener Musterbroschüren aus Nachbarkommunen, stellt Herr Krischel vom BVB-Verlag dem Beirat Möglichkeiten vor, einen Seniorenwegweiser mit nützlichen Tipps und Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde aufzulegen. Der Beirat müsse hierbei lediglich grob die grafische Gestaltung festlegen und inhaltlich aus einer vorgegebenen Auswahl bestimmen, welche Themenbereiche in der Broschüre abgedeckt werden sollen.

Auf Nachfrage erläutert Herr Krischel, dass der Wegweiser für die Gemeinde selbst mit keinerlei Kosten verbunden sei. Sowohl die Gestaltung als auch der Druck würden vollständig über Werbung lokaler Firmen finanziert. Angedacht sei zudem zunächst eine Auflage von 2.000 Stück. Der Seniorenwegweiser sei zudem in regelmäßigen Abständen (etwa alle zwei Jahre) zu aktualisieren.

Der Beirat regt eine Verteilung der Wegweiser insbesondere über die Seniorenstuben in den Ortschaften an.

Nach intensivem Austausch verständigt sich der Beirat darauf, möglichst zeitnah in einer gesonderten Sitzung über die konkrete inhaltliche Gestaltung des Seniorenwegweisers zu beraten. Als möglicher Termin wird hierbei der 10. März 2016 festgelegt. Der Vorsitzende wird sich bzgl. der genauen Terminplanung mit der Verwaltung in Verbindung setzen. Der Beirat wird alsdann schriftlich informiert.

TOP 5 – Gemeindeentwicklung, Ressourcenplanung, Demografie –

Herr Seitz, Vorsitzender des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Ressourcenplanung, erläutert in einem kurzweiligen Vortag die bisherige Tätigkeit des Gremiums.

Der Ausschuss habe sich in seinen bislang drei Sitzungen vor allem mit den demografischen Veränderungen und der festzustellenden allgemeinen Überalterung der Gemeinde beschäftigt. Neben drei Anträgen (Themenbereich: Fahrradkonzept, Ausweisung von Bauflächen für barrierefreie Wohnungen, freier Internetzugang), die aus dem Ausschuss heraus im Rat der Gemeinde beschlossen wurden, habe die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes den größten Raum eingenommen. In Kooperation mit Herrn Prof. Dr. Schoelen von der Hochschule Niederrhein sein so ein etwa 130 Seiten umfassendes demografisches Entwicklungskonzept entstanden, welches im Ergebnis konkrete Handlungsempfehlungen und Projektansätze formuliert.

Herr Seitz stellt im Weiteren in Kurzform die wesentlichen Zahlen und Ergebnisse vor, die im Anschluss durch den Beirat z.T. kritisch diskutiert werden.

Bei Interesse könne das vollständige Gutachten auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

TOP 6 – Verschiedenes –

Herr Mohn weist unter dem TOP Verschiedenes auf folgendes hin:

- Wie im Rahmen der letzten Beiratssitzung vereinbart, habe er einen Antrag an den Rat formuliert, wonach im Kerngebiet der Gemeinde Grundstücke zurückgehalten werden sollen, die jungen Ärzten angeboten werden könnten, um dort bei Bedarf eine moderne Arztpraxis zu errichten. Eine Reaktion sei bislang nicht erfolgt.

- Der Vortrag von Herrn Verbeet zum Thema „Erben/Vererben“ sei ein voller Erfolg gewesen. Er hoffe, dass Herr Verbeet für weitere Vorträge zu gewinnen sei.
- Ein Vortrag der Polizei zum Thema „Einbruchsicherung“ solle möglichst noch in diesem Jahr vorbereitet werden.
- Die erstmalig durchgeführte Sprechstunde des Seniorenbeirats sei leider nur auf geringe Resonanz gestoßen. Trotzdem wolle man dieses Angebot weiter aufrecht-erhalten.

Bedburg-Hau, 10.03.2016

gez.
Franz Mohn
Vorsitzender

Dirk Peters
Protokollführer